



Gemeindenachrichten

St. Marien

mit Filialkirche St. Michael und Tagungskirche Heilig Geist

Gemeinde in der Pfarrei St. Marien, Alt-Oberhausen



Nr. 20

28.10.2018
04.11.2018

30. Sonntag im Jahreskreis
31. Sonntag im Jahreskreis

Weltmissionssonntag 2018 Blick auf Äthiopien

Das Beispielland des Weltmissionssonntages am 28. Oktober 2018 ist Äthiopien: die Wiege der Menschheit und Ursprungsland des Kaffees. Trotz stark wachsender Wirtschaft ist Äthiopien immer noch eines der ärmsten Länder der Welt und bietet dennoch Tausenden Flüchtlingen Zuflucht. Für sie engagieren sich auch die Katholikinnen und Katholiken des Landes, die – obwohl sie nur 0,7 % der Bevölkerung ausmachen – eine große Wirkung entfalten.

Die Vorläufer und Anfänge des Christentums in Äthiopien lassen sich in der Bibel nachlesen: Im Alten Testament (1 Könige 10,1-13 und 2 Chronik 9,1-12)) besucht im 10. Jh. vor Chr. die Königin von Saba König Salomon in Jerusalem und bringt als gemeinsames Kind Menelik sowie die Bundeslade mit nach Äthiopien. Menelik begründet die salomonische Dynastie, die bis zum letzten abessinischen Kaiser Haile Selassie (+1975) in der 225. Generation dauerte. Im Neuen Testament (Apostelgeschichte 8,27-39) wird von der Taufe des äthiopischen Kämmerers der Königin Kandake um ca. 33 n. Chr. berichtet. Philippus taufte diesen als ersten Nichtjuden.

Christen heute in Äthiopien



Die Mädchen haben sich herausgeputzt. Die Farben ihrer Kleider leuchten, das Haar ist zu kunstvollen Zöpfen geflochten. Für den religiösen Anlass haben sie sich einen Schal um den Kopf geschlungen, ein Rosenkranz schmückt ihren Hals. Es ist ein Festtag im Bergdorf Agaro-Bush. Die Gemeinde feiert das „Fest Gottes, des Vaters“, das in Äthiopien von orthodoxen wie auch von katholischen Christen begangen wird. In einer Prozession ziehen die Gläubigen nach dem Festgottesdienst dreimal um die Kirche. Sie tragen eine Darstellung der Bundeslade mit sich, eine Tradition, die sie bis in urchristliche Zeiten zurückführt. Agaro-Bush liegt im Hochland von Kaffa, südwestlich der Hauptstadt Addis Abeba. Die Bergregenwälder der Region sind



die Heimat des Kaffees, der dort in seiner Wildform in mehr als 40 Arten vorkommt.

Eine Legende sagt, dass christliche Mönche die vermeintlich wertlosen roten Früchte ins Feuer warfen und kurze Zeit später ihren Duft und ihre belebende Wirkung entdeckt haben. Die heute weltweit angebauten Kaffeepflanzen stammen ursprünglich aus dem Hochland Äthiopiens. Für die Wirtschaft und für die Gesellschaft Äthiopiens hat Kaffee eine große Bedeutung.

Das Hochland von Kaffa gehört zu den ärmsten Regionen Äthiopiens. Die Menschen leben von dem, was sie selbst anbauen, es reicht für eine Mahlzeit pro Tag und etwas Kaffee. Die Müttersterblichkeit ist hoch, die Schulbildung prekär. Nur etwa zehn Prozent der Kinder erreichen einen Sekundarschulabschluss, meist sind es die Jungen. Welche

Träume haben die Jungen und Mädchen, welche Zukunft erwartet sie? Aber heute ist Feiertag. Nach der Prozession werden die Menschen sich in den Häusern versammeln zur traditionellen Kaffezeremonie. Es ist Aufgabe der Frauen, die Bohnen in einer Pfanne über dem Holzkohlenfeuer zu rösten, mit dem Mörser zu zermahlen und in der traditionellen

Kanne, der Jebena, zu servieren. Die Zeremonie ist Ausdruck der Gemeinschaft und Gastfreundschaft. Sie schafft Geborgenheit.

Auch die Ordensfrauen von den Kleinen Schwestern Jesu bauen in ihrem Garten Kaffee an. Sie sind ein Zeichen der Hoffnung für die Menschen in Agaro-Bush. Die Schwestern sind da, sie begleiten Familien, betreuen Schwangere. Ihre Anwesenheit ist ein Zeichen der Hoffnung für die Zukunft.

Als christliche Kirche sind wir eine weltumspannende Gemeinschaft, wir sind aufeinander angewiesen, auf Gebet und Solidarität. Keiner glaubt allein. Gemeinsam schöpfen wir in der ganzen Welt Kraft aus dem Glauben an Gott, der für uns Zuflucht und Stärke ist. Auch wenn uns in Deutschland zurzeit viele eigene Probleme in und mit der Kirche beschäftigen: der Blick hinaus in die Welt zeigt eine vielfältige und lebendige Wirklichkeit des Glaubens. Es ist ein Blick auf die Kraft und die Solidarität im Glauben. Mission heute ist ein Geben und Nehmen und Miteinander - über alle Strukturveränderungen hinaus.

Diese Kraft und den Lebensmut aus einem missionarischen Glauben wünscht ihnen ihr Pfarrer Thomas Eisenmenger



Kontonummer Missio
DE23 3706 0193 1221 22
GENODED1PAX
Weitere Infos:
www.missio-hilft.de

Bild- und Textquelle: Missio

Motto des Missionssonntags 2018

Gott ist uns Zuflucht und Stärke

Psalm 46

**Schriftlesungen: 30. Sonntag im Jahreskreis: L1: Jer 31,7-9
Lesejahr B 31. Sonntag im Jahreskreis: L1: Dtn 6,2-6**

**L2: Hebr 5,1-6 Ev: Mk 10,46-52
L2: Hebr 7,23-28 Ev: Mk 12,28b-34**

Katholische Kirchengemeinde St. Marien info@marober.de
Elsa-Brändström-Str. 82, 46045 Oberhausen
Pfarrbüro - Fon 02 08 / 2 14 89, Fax 20 52 938 **www.marober.de**
Mo + Fr 09.00 - 12.00 Uhr, Di + Do 15.00 - 18.00 Uhr
Pfarrer Thomas Eisenmenger - Fon 20 52 939

Filialkirche St. Michael - Dehonhaus / Herz-Jesu-Priester
Falkensteinstr. 234, 46047 Oberhausen
Dehonhaus Fon 86 90 688 Fax 86 90 708
Gemeindereferent Thomas Liedtke Fon 2 61 21
Konto der Pfarrei: IBAN: DE58 3606 0295 0015 2500 11, BIC: GENODED1BBE

Samstag 27.10. Marien-Samstag
16.30 Uhr JOS entfällt
17.00 Uhr MICH VAM, Heinz Weirauch u. Verst.d.Fam. Kochan

Sonntag 28.10. 30. Sonntag im Jahreskreis
09.30 Uhr HLG hl. Messe, JG Lucia u. Josef Diepmans
10.30 Uhr MAR hl. Messe, SWA Waltraud Klemens, Wilhelmine Bieding, JG Gertrud Hausmann u. Verst. Angeh., Verst.d.Fam. Ziegelwagner,

Aus dem Sonntagsevangelium:

» Jesus blieb stehen und sagte: Ruft ihn her! Sie riefen den Blinden und sagten zu ihm: Hab nur Mut, steh auf, er ruft dich. Da warf er seinen Mantel weg, sprang auf und lief auf Jesus zu. Und Jesus fragte ihn: Was soll ich dir tun? Der Blinde antwortete: Rabbuni, ich möchte wieder sehen können. Da sagte Jesus zu ihm: Geh! Dein Glaube hat dir geholfen. «



Montag 29.10.
18.00 Uhr MICH ½ Stunde stille eucharistische Anbetung in der Krypta

Dienstag 30.10.
08.30 Uhr JOS hl. Messe
10.30 Uhr HLG Beerdigungsamt Ursula Holtkamp
11.30 Uhr Beisetzung auf dem Marienfriedhof

Mittwoch 31.10. HI. Wolfgang
08.30 Uhr MICH hl. Messe
17.00 Uhr HLG Rosenkranzandacht

Donnerstag 01.11. Allerheiligen
10.30 Uhr MAR hl. Messe
15.00 Uhr Gräbersegnung auf dem Marienfriedhof

Freitag 02.11. Allerseelen
08.00 Uhr MAR Wortgottesdienst 2. Kl. d. Grundschulen
09.00 Uhr HLG Wortgottesdienst
18.00 Uhr MICH (!) hl. Messe
20.00 Uhr MICH Leben - Bibel - Brot teilen (hl. Messe)
Die Kollekte ist für die Priesterausbildung in Osteuropa.

Samstag 03.11. HI. Hubert
16.30 Uhr JOS VAM
17.00 Uhr MICH VAM

MAR: St. Marien MICH: St. Michael HLG: Heilig Geist JOS: St. Josef-Hospital ASB: Alten- u. Pflegeheim ASB PZ: Pfarrzentrum
PZJ: Pflegezentrum Josefinum HMB: Haus Marienburg VAM: Vorabendmesse SWA: Sechswochenamt JG: Jahrgedächtnis WoGo: Wortgottesdienst

So 28.10. 14.30 Uhr JOS Cafeteria **Klavierkonzert**
So 28.10. - 16.12.18 in HLG **Kunstaussstellung** Acrylgemälde des Hobbymalers Uwe Jestrimsky. Geöffnet sonntags 10.30 - 12 Uhr und freitags 15 bis 17 Uhr oder nach Vereinbarung ☎ 86 80 89.

Mo 29.10.+05.11. 14.30 Uhr HLG **Seniorinnentreff**
Di 30.10. 20 Uhr MAR **Treffen des MEF Kreises** im PZ
Fr 02.11. 09.45 Uhr HLG Frühstück der ARG

Sa 03.11. 12:00 -17:00 Uhr Die Oberhausener Tafel e.V. lädt ein zu einem „Tag der offenen Tür“ in die Tafelkirche Gustavstraße 54. „Wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen und Ihnen unsere Arbeit vorstellen zu können. Für Ihr leibliches Wohl wird gesorgt. Unser Ziel ist es, Lebensmittel zu retten und diese an Bedürftige zu verteilen. Spenden sind immer willkommen.“ **Oberhausener Tafel e.V.** IBAN: DE27 3655 0000 0052 0014 68, Stadtparkasse OB

Fr 02. + 09.11. 15 Uhr HLG ARG **Treff**
So 04.11. 17 Uhr **Chorkonzert mit dem Kammerchor „Cantate Domino“** in St. Johannes Evgl. Die Gesamtleitung hat Christian Gerharz. Der Eintritt ist frei, Spende am Ausgang.

Mo 05.11. 14.30 Uhr HLG **Seniorinnenkreis**
Mo 05.11. 15 Uhr MAR **Spiel- und Klönnachmittag**
Fr 09.11. 16.30 Uhr HLG **Martinszug** Kita HLG im Kaisergarten; 18.00 Uhr MAR Schulhof **Martinszug** Marienschule
Fr 09. - So 11.11. Zentrum Altenberg, Hansastr. 20, die Caritas lädt ein zum **Handwerkermarkt** Novemberlichter, Fr 17-21 Uhr, Sa 15-21 Uhr, So 15-18 Uhr

Sa 10.11. 08.50 – 17 Uhr MAR **Thementag Spaß der Messdiener** im Schwimmbad Atlantis Dorsten.

So 11.11. 11 Uhr HLG **Gospelkonzert des Gospelchores St. Michael**, Ltg. Dr. Hans Witt. Eintritt ist frei, anschl. Imbiss.
Di 13.11. 19.30 Uhr Dehonhaus, Einladung zu einem **biblischen Besinnungsabend** für alle Kommunionhelfer/ Lektoren

Sonntag 04.11. 31. Sonntag im Jahreskreis
09.30 Uhr HLG hl. Messe
10.30 Uhr MAR hl. Messe
Partnergemeinde Norte Potosi/Bolivien
Die Kollekte ist für die Gemeinde



Aus dem Sonntagsevangelium:

» Da sagte der Schriftgelehrte zu ihm: Sehr gut, Meister! Ganz richtig hast du gesagt: Er allein ist der Herr, und es gibt keinen anderen außer ihm, und ihn mit ganzem Herzen, ganzem Verstand und ganzer Kraft zu lieben und den Nächsten zu lieben wie sich selbst, ist weit mehr als alle Brandopfer und anderen Opfer«

Montag 05.11.
18.00 Uhr MICH ½ Stunde stille eucharistische Anbetung in der Krypta

Dienstag 06.11. HI. Leonhard
08.30 Uhr JOS hl. Messe

Mittwoch 07.11. HI. Engelbert
08.30 Uhr MICH hl. Messe
17.00 Uhr HLG Wortgottesdienst Kita Regenbogenland, anschließend Martinszug

Donnerstag 08.11.
09.00 Uhr HLG Wortgottesdienst Kindertagesstätte
09.00 Uhr JOS Beerdigungsamt Hubert Klemens, anschließend Beisetzung Marienfriedhof

Freitag 09.11. Weihetag der Lateranbasilika
08.00 Uhr MAR Schulmesse 3./4. Kl. der Grundschulen
18.00 Uhr Schulhof Martinszug der Marienschule
20.00 Uhr MICH Leben - Bibel - Brot teilen (hl. Messe)

Samstag 10.11. HI. Leo der Große
16.30 Uhr JOS VAM
17.00 Uhr MICH VAM, JG Margret Fleuter

Sonntag 11.11. 32. Sonntag im Jahreskreis
09.30 Uhr HLG hl. Messe
10.30 Uhr MAR hl. Messe, Christl Hüllen
11.00 Uhr HLG **Gospelkonzert**

Die Kollekte ist für die Gemeinde.
Türkollekte in JOS, MICH, MAR für die Gemeindec Caritas.
Zählung der Gottesdienstbesucher.

Di 13.11. 19.00 Uhr ev. Markuskirche, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 5, 46047 Oberhausen **Theaterstück mit Diskussion: Ich lebe doch noch!** Ein Stück über die KZ-Überlebende Hanna Mandel. Das Theaterstück verbindet die Kindheit in einer jüdischen Familie, den Holocaust und das Leben mit den Erfahrungen in den Konzentrationslagern zu einem einfühlsamen und nachdenklichem Erlebnis. Eintritt frei.

Das „Theater Odos“ ist ein Ensemble aus Münster. Es bringt Theateraufführungen mit politischen, sozialen oder religiösen Themen an jeden Ort, in Kirchen, Schulen, Gemeindehäuser, Gedenkstätten oder Seminarräume.

Sa 17.11. MAR **Altpapiersammlung der Jugend.** Bitte das Altpapier bis 8 Uhr an den Straßenrand legen. Wenn das Papier privat aus dem Keller geholt werden soll, bitte anrufen. Die Altpapier-Handynummer ist 0152 / 57 29 49 91

Di 27.11. 19.30 Uhr PZ MAR **Informationsabend zum aktuellen Sozialbericht der Stadt OB** und seine Bedeutung für die Pfarrei St. Marien. Für alle Interessierten Pfarrangehörigen.

Die **Hütte des ökumenischen Kirchenzentrums** auf dem **Weihnachtsmarkt** am CentrO hat sich mittlerweile auch als Begegnungsstätte etabliert, wo die christliche Botschaft des Weihnachtsfestes sichtbar werden kann. Dafür suchen wir **ehrenamtliche Unterstützer** aus unseren Oberhausener christlichen Kirchen und Gemeinden, die bereit sind, zwischen dem 16. November und 23. Dezember jeweils eine 3-Stunden-Schicht zu übernehmen. Herzlich willkommen zur Info-Veranstaltung: **Di 06.11.** 10 Uhr oder alternativ **Mi 07.11.** 19 Uhr im Kirchenzentrum, Platz der Guten Hoffnung 1; Tel: 0208 / 802359.



KV und GR-Wahlen am 17. / 18. November 2018

Ab Mo 29.10. bis So 11.11.2018 kann im Pfarrbüro **Briefwahl** für die Kirchenvorstands- und Gemeinderatswahl beantragt werden. Die Unterlagen werden ab Mo 05.11. ausgegeben. Die Kandidatenlisten hängen in den Schaukästen an den Kirchen aus.